

[16241.] Alle Handlungen, welche Leihbibliotheken einzurichten und zu completiren haben, machen wir auf unser

Belletristisches Ausland

als die reichhaltigste und zu diesem Zwecke am besten sich eignende Romansammlung aufmerksam. Dieselbe umfaßt ca. 550 Leihbibliotheksbände und stellt sich der Preis eines Bandes bei Abnahme der ganzen Sammlung auf 4 S<sup>h</sup> durchschnittlich. Die näheren Bezugsbedingungen und vollständige Verzeichnisse theilen wir auf Verlangen gern mit.

Stuttgart.

Franck'sche Verlagshdlg.

[16242.] Rechte Cementfedern

von J. Alexander in Brüssel offeriren wir in vier Sorten: breite, mittlere, feine und extrafeine gegen baar à 20 N<sup>g</sup> pr. Groß. — Der Verkaufspreis ist 1 1/2 10 N<sup>g</sup>.

G. A. Grau & Co. in Hof.

[16243.] Die Düsseldorf'er Zeitung

eignet sich bei ihrer stets zunehmenden Verbreitung ganz besonders zu Inseraten und zur Besprechung literarischer und artistischer Erscheinungen.

Sie wird täglich in gr. Fol. ausgegeben. Inserate übernimmt in Leipzig die Buchhandlung von Heinrich Häbner.

[16244.] Theolog. und pädag. Inserate finden weite und dauernde Verbreitung in dem Literarischen Anzeiger zu

Matthes, kirchliche Chronik.

V. Jahrgang pr. 1858.

Aufl. 2500, pr. Spaltzeile 1 N<sup>g</sup>. Leipzig. Gustav Mayer.

[16245.] Ankündigungen aller Art finden durch das Illustrierte Familien-Journal (Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N<sup>g</sup> ord. — 9 N<sup>g</sup> netto.

Leipzig. Engl. Kunst-Anstalt. A. H. Payne.

[16246.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

Der Schulfreund,

welche unter Redaction vom Pfarrer und Schulinspector Schmitz und Regierungsrath Schulrath Kellner seit 14 Jahren in unserm Verlage erscheint. Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 N<sup>g</sup>.

Trier 1858.

J. A. Gall's Verlag.

[16247.] Inserate

in die

Augsburger Postzeitung,

welche wir wegen ihrer weiten Verbreitung unter der katholischen Geistlichkeit Bayerns und Oesterreichs den Herren Verlegern katholischer Theologie ganz besonders empfehlen, in die „Augsburger Abendzeitung“, „das Augsburger Anzeigebblatt“ und „Augsburger Tageblatt“ werden immer prompt von uns besorgt und in laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate ersuchen wir uns gefälligst zu berücksichtigen, oder unsere Firma gütigst beifügen zu lassen, wobei man sich thätiger Verwendung versichert halten kann.

Matth. Nieger'sche Buchh. in Augsburg.

[16248.] Seit 23. Septbr. d. J. habe ich die beiden von mir herausgegebenen Journale „Prager Morgenpost“ und „Mercy's Anzeiger“ in eines verschmolzen und durch politische Nachrichten vermehrt.

Das neue Journal führt den Titel:

Prager Morgenpost sammt Mercy's Anzeiger,

erscheint täglich auf einem ganzen Bogen in gr. Folio und hat sich namentlich die Vertretung der Landes-Interessen zur Aufgabe gestellt.

Die „Prager Morgenpost“ ist das wohlfeilste Blatt der Prager nichtofficiellen Presse, ihr Inseratenspiegel ist der reichhaltigste von den hiesigen Journalen und ihre Verbreitung in steter Zunahme begriffen.

Der Insertionspreis für den Raum einer Gmal gesp. Petitzeile ist 1/3 N<sup>g</sup>.

Zur gef. Insertion lade ich höflichst ein. Prag. Heint. Mercy.

Börse in Leipzig, am 3. November 1858.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table listing various types of paper and currency (Kronen, Zpfd., Augustdor, Pr. Friedrichdor, etc.) with their respective prices.

Uebersicht des Inhalts.

Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. — Bekanntmachung des Unterstüßungs-Vereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 16074-16248. — Börse in Leipzig, am 3. November 1858.

Large table listing names and numbers of subscribers or contributors, organized in columns.